

deffner & Johann

Produkte für DENKMALPFLEGE | RESTAURIERUNG | ART HANDLING – SEIT 1880.

SICHERHEITSDATENBLATT

info@deffner-johann.de | +49 (0)9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Beschichtung

Verwendungen, von denen abgeraten wird keine

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Firmenanschrift: Deffner & Johann GmbH
Mühlackerstraße 13, D-97520 Rötthlein, Germany
Tel. +49 9723 9350-0, Fax +49 9723 9350-25
www.deffner-johann.de
E-Mail info@deffner-johann.de

1.4 Notrufnummer

Tel. +49 9723 9350-0 (Mo. - Fr.: 8:00 - 15:00 Uhr)

Telefon:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklasse und Kategorien	Gefahrenhinweise
Schwere Augenschädigung (eye damage 1)	H318

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



GHS07

Signalwort: Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung: Calciumhydroxid

Gefahrenhinweise	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. .
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM oder Arzt anrufen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser abwaschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

Zusätzliche Hinweise: der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.2 Gemische

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Calciumhydroxid	2,5 - < 10 % %
CAS-Nr.:	1305-62-0
EINECS:	215-137-3
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Schwere Augenschädigung Kat. 1

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Es sind keine verzögert auftretenden Wirkungen bekannt. In jedem Fall sollte ein Arzt aufgesucht werden, es sei denn, es handelt sich um geringfügige Verletzungen.

Nach Einatmen:

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel:

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen sowie Inhalation vermeiden. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verschüttetes Produkt aufnehmen. Unnötige Ausbreitung vermeiden. Unkontrollierte Freisetzung in Kanalisation und Wasser vermeiden. Bei Eindringen größerer Mengen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Größere Mengen abpumpen, mit saugfähigem Material aufnehmen, kleinere Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig entsorgen. Neutralisationsmittel anwenden. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung ist Abschnitt 8 zu entnehmen.

6.5 Zusätzliche Hinweise

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemeine Empfehlungen

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Schutzkleidung tragen (vgl. Abschnitt 8).

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen halten. Nicht unter 2° C lagern.

Lagerklasse (VCI): 12

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.

VbF-Klasse: entfällt

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

CAS-Nr.:	Bezeichnung	MAK(TRGS 9000)	AGW Langzeitwert:
1305-62-0	Calciumhydroxid	5 E mg/m ³ EU	1 E mg/m ³ 2(I);Y, EU, DFG

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Dichtschließende Schutzbrille empfehlenswert.

Handschutz:

undurchlässige Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt den Stoff/ die Zubereitung sein. Auswahl unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

Degradation.
Atemschutz: Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	
Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	weißlich, eingefärbte Materialien gemäß Produktbezeichnung.
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar.

Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert:	> 11 (20°C)
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn / Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht entzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	nicht bestimmt.
Dampfdruck:	23 hPa (20°C)
Dichte:	1,3 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit:	vollständig mischbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar.
Zündtemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Viskosität dynamisch:	ca. 2100 mPas (20 °C)
oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.
Organische Lösungsmittel:	- %

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine thermische Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

10.7 Zusätzliche Hinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Einstufungsrelevante LD/LC50 Werte:	
CAS: 1305-62-0 Calciumhydroxid	
Oral LD50:	7340 mg/kg (rat) (OECD 425)
Dermal LD50:	>2500mg/kg (rabbit) (OECD 402)
Primäre Reizwirkung:	
An der Haut:	Reizt die Haut und die Schleimhäute.
Am Auge:	Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/ Haut:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
CMR-Wirkungen:	
Keimzell-Mutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan- Toxizität bei einmaliger Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan- Toxizität bei mehrmaliger Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen. Wegspülen größerer Mengen in

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

Kanalisation oder Gewässer kann zur pH – Wert – Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Ausgehärtetes Material kann als Baustellenabfall entsorgt werden. Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der Bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

Europäischer Abfallkatalog

08 01 20: wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

13.2 Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nr.

ADR/RID, IMDG, IATA

UN-Nr.:

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID:

entfällt

IMDG/IATA:

entfällt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse: entfällt
IMDG/GGVSee-Klasse: entfällt
IATA-Klasse: entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: entfällt
IMDG: entfällt
IATA: entfällt

14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant: nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

14.8 Transport/ Weitere Angaben:

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
UN „Model Regulation“: entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1; schwach wassergefährdend (Anhang 4 VwVwS)
Richtlinie 2012/18/EU
Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe
- Anhang I: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung EG Nr. 1907/2006 Anhang XVII: Beschränkungsbedingungen: 3

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sämtliche Angaben basieren auf dem aktuellen Kenntnisstand. Eine Garantie für spezifische Merkmale des Produkts ist mit diesem Sicherheitsdatenblatt nicht verbunden.

16.1 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the international Carriage of Dangerous

Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Handelsname: CalXnova Kalkinjektionsmörtel

Erstellt am: 16.03.2017

überarbeitet am: 13.03.2016

RID:	Goods by Road) Règlement international concernant le transport des marchandises par chemin de fer (Regulations concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation organization (ICAO)
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation organization" (ICAO)
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
GefStoffV:	Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dosis, 50 percent
NOAEL:	No observed effect Level
DNEL:	Derived No Effect Level
PNEC:	predicted no effect concentration

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem Kenntnisstand bei Drucklegung. Das Sicherheitsdatenblatt soll Ihnen Informationen für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Transport, Verarbeitung und Entsorgung geben. Eine rechtsverbindliche Zusicherung exakter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus diesem Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden, da unterschiedliche Verarbeitungsvoraussetzungen bzw. Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.